

## A 6

# ABSCHAFFUNG DER PFLICHT ZU BEFESTIGTEN FLASCHENDECKELN

### Antragsteller:

KV Rosenheim-Land, KV Altötting, KV Traunstein, Josef Rohrmoser, Matthias Eggerl

### Die Landesversammlung der Jungen Union möge beschließen:

Die Junge Union Bayern fordert die CSU-Europagruppe im Europäischen Parlament auf, sich für eine Änderung der „Richtlinie (EU) 2019/904 über die Verringerung der Auswirkungen bestimmter Kunststoffprodukte auf die Umwelt“ dahingehend einzusetzen, dass die Pflicht für dauerhaft befestigte Deckel an Getränkeverpackungen gestrichen wird.

### Begründung:

Die EU-Pflicht für befestigte Deckel an Flaschen nervt. Sie stellt eine unnötige Belastung für Verbraucher dar, die als umständlich und störend empfunden wird. Diese Regelung ist ein Beispiel für Überregulierung, die dazu geeignet ist, die Zustimmung für unser Herzensprojekt eines geeinten Europas zu reduzieren.

In der Praxis wenig Mehrwert bringt die Pflicht gleichzeitig nur einen geringen Mehrwert, insbesondere in Ländern wie Deutschland, wo gut funktionierende Pfandsysteme bereits die Rückgabe von Flaschen und Deckeln gewährleisten. So wurden schon vor Einführung der Pflicht 95 Prozent der Flaschen inklusive Deckel zurückgegeben.

**ANGENOMMEN**